

Protokoll

Generalversammlung 2021

Sitzungsort: Goldbachweg 8, Basel

Datum/ Zeit: 1.6.2021, 20:15

Vorsitzende

Vedrana Zalac

Teilnehmer

Anwesend: 16 Genossenschaftsmitglieder

Vertreten: 1 Genossenschaftsmitglied

Entschuldigt: 2 Genossenschaftsmitglieder

Verteiler

alle Genossenschaftsmitglieder

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Wahl der StimmzählerInnen
 3. Genehmigung Protokoll GV 2020
 4. Genehmigung Jahresbericht 2020
 5. Abnahme Jahresrechnung 2020 und Präsentation Bericht Revisionsstelle 2020
 6. Genehmigung Budget 2021
 7. Diverses
-

1. Begrüssung

Vedrana Zalac begrüsst die TeilnehmerInnen zur Generalversammlung.

2. Wahl der StimmzählerInnen

Susanna Besset und Afra Wüthrich werden einstimmig als StimmzählerInnen gewählt.

3. Genehmigung Protokoll 2020

Das Protokoll der Generalversammlung vom 26. August 2020 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung Jahresbericht 2020

Der Jahresbericht wird von Vedrana Zalac (Bau und Öffentlichkeitsarbeit), Barbara Manz (Zusammenleben / Partizipation), Judith Cann (Vermietung) und Steven Cann (Jahresrechnung) präsentiert und von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Zusammenleben:

- Das Jahr stand im Zeichen der Pandemie.
- Die Kinderbetreuung während der Schulschliessung wurde hausintern organisiert. Die Kinder haben es genossen. Die alten hatten hingegen keinen Kontakt zu den Kindern mehr.
- Die Mittagstischgruppe musste anders organisiert werden z.B. auf dem Dach. Die Singles haben sich gegenseitig unterstützt. Es hat sich neu eine Nähgruppe gebildet.
- Es hat sich eine Arbeitsgruppe Corona gebildet, um den Rahmen für das Zusammenleben klarer zu gestalten.
- Es haben nur 2 Laubenversammlungen stattgefunden und auch der Arbeitstag musste ohne anschliessendes Fest auskommen.
- Die Gemeinschaftsflächen wurden natürlich nicht so intensiv genutzt. Die offene Laube hat sich sehr bewährt.
- Das Gästezimmer wurde nur wenig genutzt.
- Der plötzliche Tod von Peter Chylewski hat alle schockiert.

Bau:

- Es hat aufgrund eines Lecks in einem Rohr unter dem Keller eine grosse Baustelle gegeben. Ansonsten haben sich die Unterhaltsarbeiten im normalen Rahmen gehalten.

Vermietung:

- Die meisten Wechsel waren wie immer in der Gross-WG. Neu war, dass die WG die ErsatzmieterInnen selber organisierte. Die administrativen Arbeiten laufen weiterhin über die Vermietungskommission und Wohnstadt.
- Es hat auch in der Clusterwohnung Änderungen gegeben.
- Der erste Wegzug erfolgte und hat zu einem weiteren Wohnungstausch geführt.
- Die Verträge mit der Sozialhilfe wurden um fünf Jahre verlängert.
- Es hat nur minimale Leerstandskosten gegeben.

Öffentlichkeitsarbeit:

- Es hat aufgrund Corona nur wenige Führungen gegeben.
- Ein Austausch konnte aber auch digital erfolgen.
- Die Studie der Age-Stiftung zur StadtErle konnte abgeschlossen werden. Wir sind damit sehr zufrieden.

Projekt Walke:

- Anfang 2020 haben wir und die Gewona Nord-West den Zuschlag für Baufeld B am Walkeweg bekommen.
- Es hat sich eine Projektentwicklungsgruppe gebildet, die sich um alle Aspekte des Projekts kümmert
- Die Absichtserklärung mit der Stadt hat uns beschäftigt, insbesondere da der Baurechtszins relativ hoch war. Es konnte einiges erreicht werden, der Baurechtszins bleibt jedoch leider hoch.
- Der Mitwirkungsprozess konnte trotz Corona stattfinden. Es ging darum, das Programm für den kommenden Wettbewerb zu entwickeln.
- Bisher gibt es nicht viele neue Mitglieder. Das ist jedoch in den nächsten Jahren mit der Erstvermietung zu erwarten.
- Angestrebt ist wieder eine hohe Durchmischung. Speziell am Walkeweg sind die hohe Anzahl Spezialzimmer, die rohen Wohnungen, die quartierdienlichen Flächen und die Gewerbeflächen.
- Es ist wieder eine hohe Personendichte anzustreben z.B. durch kompakte Wohnungen und Mindestbelegungsvorschriften.
- Man kann sich über die Webseite www.walkewalke.ch sowie über den Projektnewsletter informieren (Anmeldung auf www.walkewalke.ch.)
- Weitere Anliegen der Mitglieder: Umgang mit Lärm, Fassadenbegrünung. Es wäre auch wünschenswert, die Erfahrungen der StadtErle zu sammeln.
- Der Grundsatzentscheid zum Walkeweg wurde letztes Jahr von der GV gefällt. Die Baukosten werden ebenfalls der GV vorgelegt.

5. Abnahme Jahresrechnung 2020 und Präsentation Bericht Revisionsstelle 2020

Steven Cann erläutert die Bilanz sowie die Kosten und Einnahmen der Genossenschaft in 2020. Die Jahresrechnung wird von der Generalversammlung einstimmig abgenommen. Der positive Revisionsbericht der WG-Treuhand AG wird ebenfalls präsentiert und von der Generalversammlung zur Kenntnis genommen.

Die Baustelle im Keller wird intensiv diskutiert. Der Vorstand ist nach Absprache mit Juristen der Meinung, dass ein Rechtsstreit mit der Versicherung der bankrotten Firma, die den baulichen Fehler verursacht hat, chancenlos wäre. Die Mitglieder regen an, eine Rechtsschutzversicherung zu prüfen.

6. Genehmigung Budget 2022

Steven Cann präsentiert das Budget für 2022, erläutert einzelne Budgetposten und beantwortet Fragen dazu.

Das Budget 2022 wird von der Generalversammlung ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

Die Entschädigung der Vorstandsmitglieder wird anschliessend diskutiert. SC präsentiert die bisherige Entschädigung. VZ erläutert die Entschädigung für das Projekt Walkeweg.

7. Diverses

Yvonne Portennier präsentiert die aktuellen Themen des Vereins Erlenmatt Ost.

Basel, 1. Juni 2021

Protokollführer: Steven Cann
Wohngenossenschaft Zimmerfrei